

VITA

Berufliche Laufbahn

Mein Studium der Physik begann ich an der Universität und an der Technischen Hochschule München. In Edinburgh/Schottland absolvierte ich u. a. bei Prof. Higgs (Nobelpreis 2013: Higgs-Boson) einen Diplomkurs über Elementarteilchenphysik. Danach promovierte ich am Max-Planck-Institut für Physik in München (Direktor Prof. Heisenberg, Nobelpreis 1932: Quantenmechanik). Anschließend ging ich nach Kyoto/Japan an das Institut von Prof. Yukawa (Nobelpreis 1949: Kernkräfte). Von 1973 bis zu meiner Pensionierung 2006 arbeitete ich am Zentrum Mathematik der Technischen Universität München.

Ich bin Mitglied der Wissenschaftlichen Akademie Peloritana dei Pericolanti in Sizilien und erhielt die Goldene Verdienstmedaille der Universität Breslau/Polen.

Politische Laufbahn

1983 trat ich der Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP) bei. Dort war ich unter anderem Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats und des Bundesschiedsgerichts. Als ihr Bundesvorsitzender von 2003 bis 2010 war eines meiner Hauptanliegen die Vernetzung der ÖDP mit lokalen Bürgerinitiativen.

Privat

Seit ich im EU-Parlament bin, wohne ich in Brüssel und in München, wo meine Familie lebt. Meine Frau Rosemarie und ich haben vier Kinder und sieben Enkel. Als Hobby sammle ich alte Funktechnik.

Transparenz

Auf meiner Website www.klaus-buchner.eu veröffentliche ich meine Einkünfte und die Treffen mit Bürgervertretern, Nicht-Regierungsorganisationen und Lobbyisten. Mir ist Transparenz den Wählerinnen und Wählern gegenüber sehr wichtig.

Themen, die mir am Herzen liegen:

Agrarwende jetzt: Artgerechte Tierhaltung und gesunde Lebensmittel müssen Standard sein. Nicht eine industrielle Tierproduktion, welche massenweise Antibiotika einsetzt und so multiresistente Keime geradezu züchtet. Ich kämpfe für Nahrungsmittel, die ohne den Einsatz von schädlichen Herbiziden wie Glyphosat hergestellt werden. Eine auf Export ausgerichtete Agrarindustrie, die das Artensterben und den Ökokollaps maßgeblich mitverursacht, darf nicht noch von EU-Fördermitteln profitieren. Die nachhaltige, bäuerliche Landwirtschaft, welche rücksichtsvoll mit unseren Ressourcen umgeht, verdient Subventionen.

Ich unterstütze auch das **Volksbegehren** der bayerischen ÖDP **für Artenvielfalt** (Bienen-Volksbegehren).

Mobile Daten – gesundheitsverträglich: Für die neue 5. Generation des Mobilfunks sollen in kurzen Abständen sehr starke Sender installiert werden. Ich engagiere mich für eine andere Technik (VCL), mit der sich sogar ein höherer Datenfluss erreichen lässt, ohne dass Gesundheitsschäden zu befürchten sind.

Erneuerbare Energien: Will man elektrischen Strom überwiegend aus Sonnen- und Windenergie erzeugen, braucht man leistungsfähige Stromspeicher. Ich setze mich für Technologien auf der Basis von Wasserstoff/Methan ein, welche die Energiewende erheblich beschleunigen werden.

Kontakt

Büro Brüssel

Europäisches Parlament 4E205,
Rue Wiertz 60, 1047 Brüssel, Belgien
Klaus.Buchner@europarl.europa.eu

Büro Berlin

Ebelingstr. 8, 10249 Berlin
bodisco@klausbuchner.eu

Büro München

demmerschmidt@klausbuchner.eu



Prof. Dr. Klaus Buchner

Mitglied des Europäischen Parlaments



Meine Arbeit im
Europäischen Parlament –

was ein ÖDP-Abgeordneter
erreichen kann ...

www.klaus-buchner.eu

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Im Jahr 2014 wählten mich die Wählerinnen und Wähler in Deutschland zum ersten Europaabgeordneten der Ökologisch-Demokratischen Partei – ÖDP. Nach vielen Gesprächen mit anderen Gruppierungen habe ich mich als unabhängiges Mitglied der Fraktion Grüne / Europäische Freie Allianz angeschlossen.

Das Europäische Parlament hat leider nicht die gleichen Rechte wie ein nationales Parlament. Aber es kann Gesetze, welche die EU-Kommission vorlegt, verändern und darüber entscheiden. Zusammen mit dem Ministerrat bestimmt es auch, wie der Haushalt verwendet wird. Aus meiner Sicht muss die gesamte Europäische Union demokratischer werden; dann werden ihr auch mehr Bürgerinnen und Bürger vertrauen. Wir brauchen mehr direkte Demokratie, mehr Transparenz und vor allem eine Änderung der wirtschaftlichen Ausrichtung. Denn für mich gilt: **Der Mensch muss im Mittelpunkt stehen, nicht der Profit.**

Ich zähle dabei auf Ihre Unterstützung.



Ihr
MdEP Klaus Buchner



Bisherige Erfolge:

Tierschutz

Ich setze mich gegen die tierquälerische Massenzucht auf engstem Raum ein. Gegen den Widerstand der Agrarindustrie konnten wir einige Verbesserungen bei der industriellen Massentierhaltung durchsetzen. Einen wichtigen Erfolg haben wir bei den vielen Millionen Nutzkaninchen erzielt: Wir haben die EU-Kommission aufgefordert, höhere Mindeststandards für deren Haltung festzulegen.

Freihandelsabkommen

Viel Arbeit habe ich auf die Freihandelsabkommen wie CETA, TiSA und JEFTA verwendet. Wegen der Massenproteste und unseres Widerstands im EU-Parlament konnten bei CETA im letzten Moment noch wichtige Verbesserungen bei den Schiedsgerichten durchgesetzt werden.

Insektizide

Drei gefährliche Bienengifte (Neonicotinoide) wurden verboten. Meine Fraktion und ich haben aktiv dafür gekämpft.

Iran-Abkommen

Als Mitglied der Iran-Delegation und als Kernphysiker habe ich mich dafür eingesetzt, dass Europa das Atom-Abkommen mit dem Iran einhält, damit eine atomare Aufrüstung des Nahen Ostens verhindert wird. Ich habe auch dazu beigetragen, dass Überweisungen sowohl in den Iran, als auch aus dem Iran leichter möglich wurden. Auf Delegationsreisen in den Iran und auch im Parlament habe ich mich für eine Verbesserung der Menschenrechte und für die Freilassung von EU-Bürgern mit doppelter Staatsbürgerschaft eingesetzt.

Menschenrechte und Überwachung

Als verantwortlicher Berichterstatter habe ich trotz anfänglichen Widerstands 90 % Zustimmung für ein Gesetz bekommen, das künftig den Export von Überwachungstechnik in autoritäre Staaten verhindert. Damit soll ausgeschlossen werden, dass dort die Opposition und kritische Journalisten identifiziert und verhaftet werden. Jetzt müssen noch die europäischen Handelsminister zustimmen, dass europäische Überwachungstechnik nicht mehr Freiheit und Grundrechte einschränken kann.



Weitere Berichte, Richtlinien und Verordnungen, an denen ich mitgearbeitet habe (Auswahl):

- „Austrocknung von Einkommensquellen für Djihadisten – Finanzierung des Terrorismus“
- „Verordnung zum Import von Kulturgütern“ gegen den Import geraubter Kunstwerke
- „Verletzung der Rechte indigener Völker einschließlich Landraub“
- „Externe Strategie der EU gegen Früh- und Kinderehen“
- „Bericht über private Sicherheitsunternehmen“
- „Schaffung eines Rahmens zur Beobachtung ausländischer Direktinvestitionen in der EU“ (China)
- „Stand der Beziehungen der EU mit China“
- Abkommen mit Usbekistan, Kasachstan, Südkorea, Australien, Neuseeland

In folgenden Ausschüssen, Delegationen und Arbeitsgruppen bin ich Mitglied:

- Ausschuss für Auswärtige Angelegenheiten
- Unterausschuss Menschenrechte
- Unterausschuss Sicherheit und Verteidigung
- Delegation für die Beziehungen zu Iran
- Stellvertreter im Ausschuss für internationalen Handel
- Arbeitsgruppe Animal Welfare (Tierschutz)
- Arbeitsgruppe LGBT-Rights (Minderheitenrechte)
- Arbeitsgruppe West-Sahara